

LF 7 Personal	Analytische Arbeitsbewertung
Situation	

Situation

Die 25-jährige Industriekauffrau Anne Kramer hat vor einem Jahr ihre Ausbildung bei der Telco AG mit herausragenden Leistungen abgeschlossen. Anne Kramer ist seit diesem Zeitpunkt für die Personalverwaltung des Unternehmens zuständig.

Anne ist gerade bei den Gehaltsabrechnungen als der Reparaturschlosser Jan Maier atemlos in sein Büro stürzt.

Jan: Morgen Anne, Du bist doch jetzt für den Personalkram zuständig. Ich muss dringend mal mit Dir oder dem Chef reden.

Anne: Morgen Jan, nun atme erst einmal durch und setz Dich hin. Worum geht es denn eigentlich?

Jan: Peter Fröhlich hat mir eben in der Frühstückspause erzählt, dass unser Fahrer genau so viel verdient wie ich. Das kann doch wohl alles nicht angehen!

Anne: Aber Jan, wir haben doch unsere Arbeitsplätze im Unternehmen mit dem Rangfolgeverfahren summarisch bewertet. Da haben wir festgelegt, dass beide Arbeitsplätze den gleichen Rang bekommen.

Jan: Ich habe zwar keinen Schimmer von Eurem tollen Verfahren, aber das ist doch eine absolute Ungerechtigkeit. Ihr könnt doch nicht einfach solche unterschiedlichen Tätigkeiten gleich bewerten. Ich benötige für meinen Job eine mehrjährige Berufserfahrung, ich arbeite bei hoher Unfallgefährdung und bei starker Blendung. Da kann es doch wohl nicht sein, dass wir beide einen Stundengrundlohn von 11,16 € bekommen.

Anne: Ich denke wir kommen so nicht weiter. Ich werde mich erst einmal über andere Möglichkeiten der Arbeitsbewertung informieren müssen, und mich dann wieder bei Dir melden.

Jan: Okay. Tschüß Anne.

Anne: Tschüß Jan.



LF 7 Personal	Analytische Arbeitsbewertung
Aufgabe/Information	

Aufgabe 1

- a) Bewerten Sie mit Hilfe der Arbeitsplatzbeschreibung den Arbeitsplatz von Jan Maier an Hand des „Genfer Schemas“. Tragen Sie die ermittelten Ist-Punktwerte in die folgende Auswertungstabelle ein.

Arbeitsplatzbewertung nach dem Genfer Schema für den Reparaturschlosser		
Arbeitsanforderungen	Höchstpunktzahl	Ist-Punktzahl
I. Fachkönnen		
a) Fachkenntnisse	7	
b) Geschicklichkeit	4	
II. Anstrengung		
a) Geistige Beanspruchung	6	
b) körperliche Beanspruchung	5	
III. Verantwortung		
a) - für Werkstücke und Betriebsmittel	3	
b) - für die Gesundheit anderer	4	
c) - für die Arbeitsgüte	3	
IV. Umwelteinflüsse		
a) Temperaturbeeinflussung	2	
b) Öl, Fett, Schmutz und Staub	4	
c) Gase, Dämpfe, Erschütterungen	2	
d) Unfallgefährdung	2	
e) Lärm, Blendung, Lichtmangel, Erkältungsgefahr	3	
Wertzahlsumme (Arbeitswert)	45	

Information

Analytische Arbeitsverfahren bewerten die Gesamtheit der Arbeit nicht global (summarisches Verfahren), sondern getrennt nach einzelnen Anforderungsarten. Es lassen sich dabei Rangreihen- und Stufenwertverfahren unterscheiden.

Beim **Rangreihenverfahren** wird für jede Arbeit eine Rangliste in Bezug auf einzelne Anforderungsarten erstellt (z.B. Verantwortung). Bei 3 Arbeitsplätzen bekommt z.B. die Tätigkeit mit der höchsten Verantwortung den Wert 3, die mit der niedrigsten den Wert 1 usw.. Durch eine Gewichtungsziffer wird die unterschiedliche Bedeutung der einzelnen Beanspruchungsarten berücksichtigt. Diese Gewichtungsfaktoren sind problematisch, da sie subjektiv sind. Beispiel:

Bewertung von drei Arbeiten gemäß dem Rangreihenverfahren						
	Kenntnisse		Anstrengung		Verantwortung	
	Rang	Gewicht	Rang	Gewicht	Rang	Gewicht
Arbeit I	1	1,0	2	0,7	3	0,8
Arbeit II	2	1,0	1	0,7	2	0,8
Arbeit III	3	1,0	3	0,7	1	0,8

Es ergäbe sich für die Arbeit 1 der Arbeitswert $(1 \times 1,0) + (2 \times 0,7) + (3 \times 0,8) = 4,8$

Es ergäbe sich für die Arbeit 2 der Arbeitswert $(2 \times 1,0) + (1 \times 0,7) + (2 \times 0,8) = 5$

LF 7 Personal	Analytische Arbeitsbewertung
Aufgabe/Information	

Aufgabe 2

a)

Bestimmen Sie an Hand des ermittelten Arbeitswertes die Lohngruppe und den Stundenlohn für Jan Maier.

Information

Der Arbeitswert eines Arbeitsplatzes ist die Summe aller Punktwerte. Er wird einer Lohngruppe zugeordnet. Danach ergibt sich der Stundenlohn oder auch entsprechend der Monatslohn

Arbeitswert	Lohngruppe	Stundenlohn
5-10,9	1	9,49
11 – 15,9	2	9,65
16 - 20,9	3	9,82
21 – 25,9	4	10,49
26 – 30,9	5	11,16
31 – 35,9	6	12,28
36 – 40,9	7	13,39
41 - 45	8	14,84

Aufgabe 3

Ein Facharbeiter war bisher in die Lohngruppe 6 (31 Punkte) eingestuft. Bei seiner Arbeit war er bisher weder Nässe noch Gasen oder Dämpfen ausgesetzt.

Der Facharbeiter soll jetzt in einer anderen Werkstatt arbeiten. Für diese Arbeit soll ihm die Höchstpunktzahl für die Umwelteinflüsse Nässe, Gase und Dämpfe zugebilligt werden. Alle übrigen Gesichtspunkte entsprechen seiner vorherigen Arbeit.

Eine ihm zugeordnete Hilfskraft der Lohngruppe 3 (10 Punkte) wechselt mit ihm an den neuen Arbeitsplatz.

a)

Um wie viel € erhöht sich der Stundenlohn des Facharbeiters durch die Berücksichtigung der neuen Umwelteinflüsse?

b)

Um wie viel € erhöht sich der Stundenlohn der Hilfskraft durch die Berücksichtigung der neuen Umwelteinflüsse?

c)

Wie ist es zu erklären, dass die Berücksichtigung der Umwelteinflüsse Nässe, Gase und Dämpfe beim Facharbeiter zu einem höheren Lohnzuschlag führt als bei der Hilfskraft?

Zuordnung des Arbeitswertes zu einer Lohngruppe:

Punktwerte	Lohngruppen	Stundengrundlohn €/Std.
5-10	1	9,49
11-15	2	9,65
16-20	3	9,82
21-25	4	10,49
26-30	5	11,16
31-35	6	12,28
36-40	7	13,39
41-45	8	14,84

LF 7 Personal	Analytische Arbeitsbewertung
Situation/Aufgabe	

Situation

Das Betriebsratsmitglied Frank Schulz und Anne Förster haben festgestellt, dass Jan Maier mit seiner Wut nicht ganz unrecht hat. Die beiden sind jetzt ebenfalls davon überzeugt, dass an der momentanen Arbeitsbewertung etwas geändert werden muss. Allerdings finden sie, dass das Genfer Schema von 1950 nicht mehr ganz in die heutige Zeit passt, da es sehr auf körperliche Tätigkeiten abgestimmt ist.

Arbeitsauftrag

Überlegen Sie sich, wie das Genfer Schema um heutige Anforderungsarten ergänzt werden kann!

geplantes Tafelbild**Analytische Arbeitsbewertung**

= Zerlegung, Einordnung und Bewertung des Arbeitsplatzes nach Anforderungsarten

Vorgehensweise:

1. Erstellung einer Arbeitsplatzbeschreibung
2. Ermittlung der Anforderungsarten
3. Festlegung der Anforderungsstufen
4. Ermittlung des Gesamtarbeitswerts
5. Zuordnung zu einer entsprechenden Lohngruppe

LF 7 Personal	Analytische Arbeitsbewertung
Aufgabe/Information	

Aufgabe 1 Lösung

- b) Bewerten Sie mit Hilfe der Arbeitsplatzbeschreibung den Arbeitsplatz von Jan Maier an Hand des „Genfer Schemas“. Tragen Sie die ermittelten Ist-Punktwerte in die folgende Auswertungstabelle ein.

Arbeitsplatzbewertung nach dem Genfer Schema für den Reparaturschlosser		
Arbeitsanforderungen	Höchstpunktzahl	Ist-Punktzahl
I. Fachkönnen		
a) Fachkenntnisse	7	6
b) Geschicklichkeit	4	2
II. Anstrengung		
a) Geistige Beanspruchung	6	5
b) körperliche Beanspruchung	5	3
III. Verantwortung		
a) - für Werkstücke und Betriebsmittel	3	1
b) - für die Gesundheit anderer	4	2
c) - für die Arbeitsgüte	3	3
IV. Umwelteinflüsse		
a) Temperaturbeeinflussung	2	0
b) Öl, Fett, Schmutz und Staub	4	3
c) Gase, Dämpfe, Erschütterungen	2	2
d) Unfallgefährdung	2	1
e) Lärm, Blendung, Lichtmangel, Erkältungsgefahr	3	2
Wertzahlsumme (Arbeitswert)	45	30

Aufgabe 2 Lösung

- a)
Bestimmen Sie an Hand des ermittelten Arbeitswertes die Lohngruppe und den Monatslohn für Jan Maier.
Lohngruppe 5 => 11,16

Achtung! Bei Eingruppierungsentscheidungen und Lohngruppeneinordnungen usw. hat der Betriebsrat ein Mitspracherecht.

Aufgabe 3

- d)
Um wie viel € erhöht sich der Stundenlohn des Facharbeiters durch die Berücksichtigung der neuen Umwelteinflüsse?
Facharbeiter war bisher in die Lohngruppe 6 (30 Punkte) eingestuft. Jetzt + 4 Punkte = 35 = 1,12 €

- e)
Um wie viel € erhöht sich der Stundenlohn der Hilfskraft durch die Berücksichtigung der neuen Umwelteinflüsse?
Hilfskraft war Lohngruppe 3 (10 Punkte) = jetzt 4 (14 Punkte) /(> 9,65 - 9,49 = 0,16€)

- f)
Größere Abstände zwischen den Lohngruppen im oberen Bereich